

# BAUSTEINE FÜR EINEN FAMILIENGOTTESDIENST IM ADVENT

## *Sinnsuche "Mit allen Sinnen im Advent"*

### ***Als Wortgottesdienst***

#### **Material**

Liederbücher (God for You(th), Troubadour für Gott) oder Liedblätter, Instrumente, Texte, Bibel, evtl. Film "Momo", Beamer, Laptop, Schälchen mit Baby- oder Massageöl, Plätzchen/ Pralinen oder Schokolade, Tablett oder Kiste, schmale, weiße Kerzen in der Anzahl der Teilnehmer, Vogelsand, Feuerzeug, evtl. Meditationsmusik und CD-Player oder Ähnliches

#### **Eingangslied**

"Durch das Dunkel hindurch" (G297 oder T700)

#### **Liturgische Eröffnung, Begrüßung und Einführung**

Die Adventszeit ist eine Zeit, in der alle unsere Sinne auf besondere Art und Weise angesprochen werden. Wir hören besondere Lieder, nehmen verschiedene Gerüche von Punsch bis Zimt wahr, sehen den Lichterglanz in den Straßen und Wohnungen, naschen vom Plätzchenteig, der so lecker schmeckt, und fühlen uns schon ein wenig "weihnachtlich". Und unsere Sinne stehen in diesem Gottesdienst im Mittelpunkt.

#### ***"Hören"***

Lied: „Ich will gegen das Geläut der Leute“ (T810)

Kurzer Ausschnitt aus der Geschichte von Momo (siehe Impulskarte „Zuhören“ (02.12.) vom KLB Adventsbegleiter

oder

Alternativ kann auch ein kleiner Ausschnitt aus dem Spielfilm "Momo" gezeigt werden. Den ganzen Film findet man unter: <https://www.youtube.com/watch?v=KMHtGNEQeUc>

Gesprächsrunde zum Thema: "Wie hört Momo zu?", "Wem höre ich zu?", "Höre ich, wenn jemand meine Hilfe braucht?"

## **"Fühlen"**

Lied: „Jedes Kind braucht einen Engel“ (T557)

Bibelstelle:

Du salbst mein Haupt mit Öl, du füllst mir reichlich den Becher. (Psalm 23,5)

Überleitung:

In der Taufe wurden wir mit dem Katechumenenöl gesalbt. Es bedeutet, dass Gott unsere Wunden immer heilt, auch wo uns jemand mit Worten wehgetan hat. Öl bedeutet immer Zärtlichkeit und Liebe. Als Babys seid ihr bestimmt oft mit Babyöl von euren Eltern massiert worden. Wir wollen uns jetzt gegenseitig salben und dabei daran denken, wie wichtig es ist, liebevoll zueinander zu sein, und dass Gott immer bei uns ist.

salben:

Ein Schälchen mit Öl (z.B. Babyöl, Massageöl) wird herumgegeben, jeder salbt damit seinen Nachbarn, indem er mit dem Öl z.B. auf die Hand oder auf die Stirn ein Kreuz zeichnet. Dazu kann ein kurzer Satz gesagt werden, z.B. "Gott liebt dich und lässt dich nicht im Stich".

## **"Schmecken"**

Lied: "In der Weihnachtsbäckerei" von Rolf Zuckowski

Bibelstelle:

Mein Sohn, wenn du imstande bist, pflege dich selbst; so weit du kannst, lass es dir gut gehen!

Tu Gutes dem Freund; beschenk ihn, so viel du vermagst.

Versag dir nicht das Glück des heutigen Tages; an der Lust, die dir zusteht, geh nicht vorbei!

Beschenk den Bruder und gönne auch dir etwas!

(Jesus Sirach 14)

Überleitung:

Ihr mögt bestimmt gerne Süßigkeiten. Und jetzt im Advent gibt es natürlich ganz besonders viele Leckereien: Lebkuchen, Plätzchen, Marzipankartoffeln, Spekulatius.... Es ist gut, wenn man sich etwas gönnt, sagt die Bibel. Wenn man etwas genießen kann... und ihr sollt "euerm Bruder", also den Menschen, die mit euch zusammensind, etwas davon abgeben. Wir geben jetzt ein paar leckere Sachen durch die Reihen, ihr dürft gerne davon probieren und sie genießen. Und vielleicht gebt ihr ja auch einen Teil davon ab.

Plätzchen (oder Schokolade o.Ä.) herumgeben und essen

## **"Sehen"**

Lied: „Du bist das Licht der Welt“ (T1078)

### **Bibelstelle**

Die Heilung des blinden Bartimäus

Sie kamen nach Jericho. Als er mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge Jericho wieder verließ, saß an der Straße ein blinder Bettler, Bartimäus, der Sohn des Timäus. Sobald er hörte, dass es Jesus von Nazaret war, rief er laut: Sohn Davids, Jesus, hab Erbarmen mit mir! Viele wurden ärgerlich und befahlen ihm zu schweigen. Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabbuni, ich möchte wieder sehen können. Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dir geholfen. Im gleichen Augenblick konnte er wieder sehen, und er folgte Jesus auf seinem Weg. (Mk 10,46-52)

- Kerzen aufstellen: ein Tablett oder eine kleine Kiste wird mit Vogelsand gefüllt, für jeden gibt es eine schmale weiße Kerze; jeder darf die Kerze in den Sand stecken und dabei eine Bitte oder einen Wunsch sagen oder still für etwas bitten, dazu evtl. Meditationsmusik laufen lassen

### **Segen**

Gott segne unsere Augen, damit sie auch kleine Dinge sehen.

Gott segne unsere Ohren, damit sie auch die leisen Töne hören.

Gott segne unsere Hände, damit sie tatkräftig zupacken.

Gott segne unser Herz, damit wir liebevoll miteinander umgehen können.

So segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

### **Schlusslied**

„Sei behütet auf deinen Wegen“ (G714)

# BAUSTEINE FÜR EINEN FAMILIENGOTTESDIENST IM ADVENT

## *Sinnsuche "Mit allen Sinnen im Advent"*

### **Als Eucharistiefeier**

#### **Material**

Liederbücher (God for You(th), Troubadour für Gott) oder Liedblätter, Instrumente, Texte, Bibel, evtl. Film "Momo", Beamer, Laptop, Schälchen mit Baby- oder Massageöl, Plätzchen/ Pralinen oder Schokolade, vier große Kerzen, Feuerzeug

#### **Eingangslied**

"Durch das Dunkel hindurch" (G297 oder T700)

#### **Liturgische Eröffnung, Begrüßung und Einführung**

Die Adventszeit ist eine Zeit, in der alle unsere Sinne auf besondere Art und Weise angesprochen werden. Wir hören besondere Lieder, nehmen verschiedene Gerüche von Punsch bis Zimt wahr, sehen den Lichterglanz in den Straßen und Wohnungen, naschen vom Plätzchenteig, der so lecker schmeckt, und fühlen uns schon ein wenig "weihnachtlich". Und unsere Sinne stehen in diesem Gottesdienst im Mittelpunkt.

### **Kyrie**

Kurzer Ausschnitt aus der Geschichte von Momo (siehe Impulskarte „Zuhören“ (02.12.) vom KLB Adventsbegleiter

oder

Alternativ kann auch ein kleiner Ausschnitt aus dem Spielfilm "Momo" gezeigt werden. Den ganzen Film findet man unter: <https://www.youtube.com/watch?v=KMHtGNEQeUc>

#### *Kyrierufe*

1. Manchmal höre ich den Menschen um mich herum gar nicht richtig zu. Herr, erbarme dich.

Liedruf: „Ich will gegen das Geläut der Leute“ Strophe 1 (T810)

2. Oft höre ich gar nicht, wenn jemand meine Hilfe braucht. Christus, erbarme dich.

Liedruf: „Ich will gegen das Geläut der Leute“ Strophe 1 (T810)

3. Guter Gott, hilf mir so zuhören zu können wie die kleine Momo. Herr, erbarme dich.

Liedruf: „Ich will gegen das Geläut der Leute“ Strophe 1 (T810)

## "Schmecken"

Lied

"In der Weihnachtsbäckerei" von Rolf Zuckowski

Bibelstelle/ Lesung

Mein Sohn, wenn du imstande bist, pflege dich selbst; so weit du kannst, lass es dir gut gehen!  
Tu Gutes dem Freund; beschenk ihn, so viel du vermagst.  
Versag dir nicht das Glück des heutigen Tages; an der Lust, die dir zusteht, geh nicht vorbei!  
Beschenk den Bruder und gönne auch dir etwas!  
aus Jesus Sirach 14

Überleitung

Ihr mögt bestimmt gerne Süßigkeiten. Und jetzt im Advent gibt es natürlich ganz besonders viele Leckereien: Lebkuchen, Plätzchen, Marzipankartoffeln, Spekulatius.... Es ist gut, wenn man sich etwas gönnt, sagt die Bibel. Wenn man etwas genießen kann... und ihr sollt "eurem Bruder", also den Menschen, die mit euch zusammensind, etwas davon abgeben. Wir geben jetzt ein paar leckere Sachen durch die Reihen, ihr dürft gerne davon probieren und sie genießen. Und vielleicht gebt ihr ja auch einen Teil davon ab.

Plätzchen (oder Schokolade o.Ä.) herumgeben und essen

## Evangelium

Die Heilung des blinden Bartimäus (Mk 10,46-52)

Und sie kommen nach Jericho. Und als er von Jericho auszog samt seinen Jüngern und einer großen Volksmenge, saß ein Sohn des Timäus, Bartimäus der Blinde, am Weg und bettelte. Und als er hörte, dass es Jesus, der Nazarener, war, begann er zu rufen und sprach: Jesus, du Sohn Davids, erbarme dich über mich! Und es geboten ihm viele, er solle schweigen; er aber rief noch viel mehr: Du Sohn Davids, erbarme dich über mich! Und Jesus stand still und ließ ihn [zu sich] rufen. Da riefen sie den Blinden und sprachen zu ihm: Sei getrost, steh auf; er ruft dich! Er aber warf seinen Mantel ab, stand auf und kam zu Jesus. Und Jesus begann und sprach zu ihm: Was willst du, dass ich dir tun soll? Der Blinde sprach zu ihm: Rabbuni, dass ich sehend werde! Da sprach Jesus zu ihm: Geh hin; dein Glaube hat dich gerettet! Und sogleich wurde er sehend und folgte Jesus nach auf dem Weg.

## **Fürbitten**

zum Thema "Sehen" mit dem Antwortruf "Du Licht der Welt, erhöre uns"

Nach jeder Fürbitte wird eine Kerze angezündet.

- Guter Gott, manchmal sehen wir nur uns selbst. Öffne unsere Augen auch für unsere Familie und Freunde!
- Guter Gott, oft sehen wir die Not anderer Menschen nicht. Öffne unsere Augen, damit wir unseren Mitschülern, Arbeitskollegen oder Nachbarn helfen können!
- Guter Gott, manchmal verlieren wir vor lauter Hektik und Stress in der Schule oder auf der Arbeit den Blick für die schönen Seiten des Lebens. Öffne unsere Augen, damit wir die Schönheit Deiner Welt wiedererkennen!
- Guter Gott, lass uns auch über den Tellerrand hinaussehen und an die Menschen auf der Welt denken, denen es nicht so gut geht wie uns. Öffne unsere Augen für sie!

## **Gabenbereitung**

Lied: „Let us break“ (T967)

## **Hochgebet**

### **Sanctus**

„Singt Gott“ (G667)

### **Friedenslied**

„Wie ein Fest nach langer Trauer“ (G579)

## **Kommunion**

### **Danklied**

„Mein Gott, welche Freude“ (T443)

## **Segen ("Fühlen")**

In der Bibel findet sich im Psalm 23 folgender Vers: Du salbst mein Haupt mit Öl, du füllst mir reichlich den Becher. In der Taufe wurden wir mit dem Katechumenenöl gesalbt. Es bedeutet, dass Gott unsere Wunden immer heilt, auch wo uns jemand mit Worten wehgetan hat. Öl bedeutet immer Zärtlichkeit und Liebe. Als Babys seid ihr bestimmt oft mit Babyöl von euren Eltern massiert worden. Wir wollen uns jetzt gegenseitig salben und dabei daran denken, wie wichtig es ist, liebevoll zueinander zu sein, und dass Gott immer bei uns ist.

Ein Schälchen mit Öl (z.B. Babyöl, Massageöl) wird herumgegeben, jeder salbt damit seinen Nachbarn, indem er mit dem Öl z.B. auf die Hand oder auf die Stirn ein Kreuz zeichnet. Dazu kann ein kurzer Satz gesagt werden, z.B. "Gott segnet dich. Er liebt dich und lässt dich nicht im Stich".

## **Schlusslied**

„Sei behütet auf deinen Wegen“ (G714)

### Hinweise

1. Selbstverständlich lassen sich auch die einzelnen Sinne aus den Gottesdienstmodellen herausnehmen, sodass z.B. nur zu einem einzelnen Sinn ein Impuls oder Gottesdienst gestaltet wird.
2. Eine Möglichkeit, insbesondere beim Wortgottesdienstmodell, ist auch, einzelne Stationen aufzubauen, bei denen jeweils ein Sinn behandelt wird.
3. Im KLB Adventsbegleiter „Sinnsuche – mit allen Sinnen im Advent“ sind zahlreiche Liedalternativen zu finden.

### *Liederbücher*

G = God for You(th)

T = Troubadour für Gott